

Jedes Bild für sich
ist ganz einfach.
Sehen wir sie zusammen,
suchen wir einen Sinn ...



Was
steckt
dahinter?

Wenn wir ein Bild sehen, versuchen wir es zu deuten. Sehen wir mehrere nah zusammen, versuchen wir eine Verbindung herzustellen: Was hat das eine mit dem anderen zu tun? Alles bekommt eine Bedeutung. Bei einer Person geht es um das Aussehen und die Kleidung, die Körpersprache und die Umgebung. Bei Objekten denken wir darüber nach, wer sie wann und wozu benutzt. Und auch eine Landschaft interpretieren wir, Wetter und Jahreszeit, Wolken, Wald oder Wasser. In allem finden wir einen Sinn. Und alles hat nicht nur mit dem Autor dieser Fotografien, sondern vor allem mit uns zu tun – mit welchen Gedanken wir selbst an die Bilder herangehen.

Fotografiere eine Person. Achte auf die Körpersprache und die Umgebung. Nutze weitere Fotografien, von Landschaften, Objekten, Tieren. Stelle aus zwei bis drei Bildern eine Bildtafel zusammen als Reihe oder Gruppe.

Achte darauf, dass deine Kombination eine Art Geschichte erzählt. Sie verrät vielleicht etwas von den Eigenarten und Lieblingsorten des Menschen. Es ist fast so etwas wie ein Porträt.

Berücksichtige immer die Bildrechte der Person und zeige deine Aufnahmen nicht ohne deren Einverständnis.